Morgen-Ausgabe.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Posen außer in der Expedition bei Krupski (C. H. Ulrici & Co.) Breitestraße 14; in Gnesen bei Herrn Th. Spindler, Markt- u. Friedrichstr.-Ecke 4; in Grätz bei Herrn L. Streisand; in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Co.

# Posener Zeitung.

Fünfundsiebzigster Jahrgang.

Annoncen-Annahme-Bureaus: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen: Rudolph Mosse; in Berlin, Breslau, Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg, Wien u. Basel: Haasenstein & Vogler; in Berlin: A. Retemeyer, Schloßplatz; in Breslau: Emil Kabath.

Nr. 567.

Das Abonnement auf dies mit Ausnahme der Sonntage täglich erscheinende Blatt beträgt vierteljährlich für die Stadt Posen 1⅚ Thlr., für ganz Preußen 1 Thlr. 24½ Sgr. — Bestellungen nehmen alle Postanstalten des In- u. Auslandes an

Dienstag, 3. Dezember
(Erscheint täglich zwei Mal.)

Inserate 2 Sgr. die sechsgespaltene Zeile oder deren Raum, dreigespaltene Reklamen 5 Sgr., sind an die Expedition zu richten und werden für die an demselben Tage erscheinende Nummer nur bis 10 Uhr Vormittags angenommen.

1872.

## Amtliches.

**Berlin**, 2. Dezember. Der Kaiser hat den königl. preuß. Seminarlehrer Oswald Julius Mendel zum kaiserl. Reg.- und Schulrath in der Verwaltung von Elsaß-Lothringen, den Postdirektor Köhne in Frankfurt a. M., den Postdirektor Wendt in Köln und den Geh. exped. Sekretär Wittko vom General-Postamte zu Post-Räthen, den Landdrosten v. Leipziger zu Hannover zum Präsidenten der Regierung in Aachen, und den Reg.-Assessor Jentzsch zum Landrath des Kreises Simmern ernannt; dem Post-Rath Schopper ist die Post-Raths-Stelle bei der kaiserl. Ober-Postdirektion in Oldenburg übertragen worden.

## Telegraphische Nachrichten.

**Stettin**, 2. Dezember. Der Postdampfer des baltischen Lloyd „Thorwaldsen" ist nach einer schnellen Reise wohlbehalten von New-York gestern hier eingetroffen.

**Frankfurt a. M.**, 2. Dezember. Der neuernannte Polizeipräsident v. Hergenhahn ist gestern durch den Regierungspräsidenten v. Wurmb in seine Geschäfte eingeführt worden.

**Olten**, 1. Dezember. Nach der heute Vormittag von Delegirten der Altkatholiken abgehaltenen Sitzung fand heute Nachmittag eine zahlreich besuchte Volksversammlung statt, bei welcher auch Professor Reinkens als Redner auftrat. Die letztere faßte verschiedene Resolutionen, die sich auf die Organisation der altkatholischen Gemeinden beziehen, und nahm darauf einen Antrag an, welcher die Gewissensfreiheit der Einzelnen der Einwirkung des Klerus gegenüber durch ein Bundesgesetz zu wahren bestimmt ist, ferner Anträge betreffs der Autonomie der Gemeinden in kirchlichen Angelegenheiten und betreffs der Aufhebung der päpstlichen Nuntiatur in der Schweiz.

**Darmstadt**, 2. Dezember. Die Prinzessin Ludwig von Hessen hat sich heute nach Mainz begeben, um die Kaiserin Augusta auf ihrer Reise nach Karlsruhe bis hierher zu begleiten.

**München**, 2. Dezember. Der König hat dem Komite für die Nothleidenden an der Ostseeküste 1000 Thaler aus seiner Kabinetskasse zustellen lassen.

**Prag**, 2. Dez. Der Ministerpräsident Fürst Adolf Auersperg traf in der letzten Nacht hier ein und konferirte vorläufig mit dem Oberlandmarschall und hervorragenden Führern des Großgrundbesitzes. Wie verlautet, gilt die Hierherkunft des Fürsten dem Beschlusse des Ministerraths bezüglich der direkten Wahlen.
(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

**Triest**, 2. Dez. Die italienische Regierung rüstet in Genua eine Fregatte und ein Kanonenboot aus mit der angeblichen Bestimmung, vor den Balearen zu kreuzen. Man hält indessen dafür, daß die Schiffe bestimmt wären, den König von Spanien abzuholen. — In Genua und Venedig treffen flüchtige Familien aus Spanien ein.
(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

**Pest**, 2. Dez. Der Präsident des Unterhauses machte dem letzteren heute die Mittheilung, daß das Ministerium dem Kaiser seine Entlassung angeboten und daß der Kaiser dieselbe angenommen und den Handelsminister Szlavy mit der Bildung eines neuen Kabinets beauftragt habe. Die abtretenden Minister seien bis zur erfolgten Konstituirung des neuen Ministeriums mit Fortführung der Geschäfte beauftragt. Ueber die nächste Sitzung des Unterhauses ist nichts bestimmt.

**Bern**, 2. Dezember. In der heutigen Sitzung des Ständeraths wurde Roguin (Lausanne) zum Präsidenten, Kopp (Luzern) zum Vizepräsidenten gewählt. Der Nationalrath wird erst morgen seine Präsidentenwahl vornehmen.

**Bern**, 2. Dezember. Bei der heutigen Eröffnung der Sitzungen des Nationalrathes hob der Alterspräsident Stehelin in seiner Ansprache hervor, daß zwischen den erfolgten Neuwahlen zum Nationalrathe und der am 12. Mai d. J. stattgehabten Abstimmung des Volks über die revidirte Bundesverfassung ein entschiedener Gegensatz bestehe. Nach seiner Auffassung sei eine Wiederaufnahme der Revisionsverhandlungen, wenn schon nach vorausgegangener weiterer Verständigung geboten; jedenfalls dürfe es sich aber empfehlen, daß über die revidirte Bundesverfassung nicht im Ganzen, sondern nur abschnittweise abgestimmt werde.

**Paris**, 2. Dezember. Das gestern hier verbreitete Gerücht von dem Rücktritte des Präsidenten Thiers wird von der „Agence Havas" als unbegründet bezeichnet. Derselben Quelle zufolge sähe man in Deputirtenkreisen eine theilweise Erneuerung der Nationalversammlung als das einzige Mittel zur Lösung der gegenwärtigen Schwierigkeiten an.

**London**, 2. Dez. Die Arbeiter von 4 Gasanstalten haben wegen Entlassung zweier Arbeiter die Arbeit eingestellt. — Ein gestern unter Theilnahme Odger's und Bradlaugh's im Hydepark abgehaltenes Meeting erließ einen Protest gegen die Parkbill und sprach sich in einer Petition für die Entlassung des Oberkommissärs für öffentliche Arbeiten, A. S. Ayrton, aus.

**Petersburg**, 2. Dezember. Die Kaiserin ist gestern von Jalta in Odessa eingetroffen und wird von da aus ihre Reise nach Petersburg fortsetzen.

**Belgrad**, 2. Dez. Aus Bosnien wird gemeldet, daß Kanonen und Munition nach Zwornik befördert wurden. Die Tributfrage steht auf dem alten Fleck, da die Abführung des Tributs nicht erfolgte.
(Privatdep. d. Pos. Ztg.)

**Newyork**, 1. Dez. Der Schatzsekretär Boutwell hat für den Monat Dezember den Verkauf von 4 Millionen in Gold und den Ankauf von 4 Millionen in Bonds angeordnet. — Das Ausgabenbudget für die Vereinigten Staaten auf das Jahr 1874 beläuft sich offiziellen Mittheilungen zufolge auf 308 Millionen Dollars, 10 Millionen höher als dasjenige für 1873. — St. Johns (Neubraunschweig) ist von einem orkanartigen Sturme heimgesucht worden, welcher 12 Gebäude und 6 Schiffe vernichtet, auch den Verlust mehrerer Menschenleben zur Folge gehabt hat.

## Brief- und Zeitungsberichte.

⊙ **Berlin**, 2. Dezember. Die uns vorliegende Pairsliste enthält folgende Namen: General v. Peucker, General v. Holleben, General v. Stosch, General v. Steinmetz, General Herwarth v. Bittenfeld, General-Auditeur Fleck, General-Steuer-Direktor Schuhmann, Wirkl. Geh. Justizrath Friedberg, Unterstaatssekretär im Ministerium des Innern Bitter, Wirkl. Geh. Legationsrath v. Philippsborn, Wirkl. Geh. Rath Sulzer, General-Post-Direktor Stephan, Gesandter in Dresden Eichmann, General-Staats-Anwalt Wever, Präsident der Seehandlung Günther, Wirkl. Geh. Rath v. Balan, Bank-Präsident v. Dechend, Rittergutsbesitzer v. Bethmann-Hollweg (Runowo), vom Rath auf Bauersfort, Ober-Appellationsgerichtsrath Henrici, Gesandter Frhr. v. Magnus, Staatsminister a. D. Heydt, Staatsminister a. D. Frhr. v. Patow. Diese Liste ist vollständiger und in sich korrekter wie die der heutigen „Kreuzzeitung". Die aufgeführten Herren haben sämmtlich die Berufung ins Herrenhaus angenommen; von zweien ist, wie es heißt, die Antwort noch nicht eingetroffen, darum konnten ihre Namen noch nicht aufgeführt werden.*) — Wichtig ist, daß die Rechte des Herrenhauses dem Ministerium schon jetzt das Versprechen gemacht hat, dafür zu stimmen, daß am Donnerstag Vorberathung der Kreisordnung im Plenum beschlossen werde. Damit ist die Verweisung des Gesetzes an eine Kommission nicht mehr zu besorgen. Im Herrenhause herrscht große Aufregung, wenngleich man zufrieden ist, daß mehr als die Hälfte der Neuberufenen der streng konservativen Partei angehört. Im Abgeordnetenhause hat die Pairsliste die liberalen Fraktionen sehr kalt gelassen. Die Fraktion Stahl und ihr Anhang versammeln sich zu Vorbesprechungen nicht erst am Mittwoch, sondern schon morgen Abend. Die verhältnißmäßig wenigen Berufungen durchzusetzen, hat dem Minister des Innern viel Mühe gemacht. Er wollte, wenn nicht wenigstens sie genehmigt würden, aus dem Ministerium ausscheiden.

— Der Kaiser hat sich heute früh nach Königs-Wusterhausen begeben und gedenkt morgen Abend hierher zurückzukehren.

— Die Besserung im Zustande des Kronprinzen schreitet in erfreulicher Weise fort. — Prinz Carl begiebt sich morgen Abend mit dem Kurirzuge nach St. Petersburg, um den daselbst stattfindenden Feierlichkeiten des St. Georgs-Ordensfestes beizuwohnen.

— Auf die an die Frau Kronprinzessin unterm 21. Novbr. c. vom Magistrat erlassene Gratulationsadresse ist nachstehendes Antwortschreiben eingegangen:

Ich danke dem Magistrate aufrichtig für die freundliche Zuschrift, mit welcher Mich derselbe zu Meinem Geburtstage begrüßt hat und erwidere sie gern mit herzlichen Wünschen für das fernere Wohl der Hauptstadt. An der Spitze der deutschen Städte rüstig vorwärts schreitend, zeigt sich Berlin der hohen Aufgabe werth, welche die glückliche Wendung unserer vaterländischen Dinge ihm gestellt hat. Möge die glänzende Entwickelung der Hauptstadt, die wir nach den großen Kämpfen der letzten Jahre mit Staunen verfolgen, sich fortan in ungestörtem Frieden vollziehen. Bex, den 23. November 1872.
Viktoria, Kronprinzessin.

— Graf zu Solms-Sonnenwalde, deutscher Geschäftsträger beim Kaiserlich brasilianischen Hofe, ist gestern Abend aus Rio de Janeiro hier eingetroffen.

**Breslau**, 30. November. Die Eröffnung des Fürstenthumstages für die oberschlesische Fürstenthums-Landschaft findet am 16. Dezember statt.

**Lissabon**, 29. Nov. Die Pairskammer, als Gerichtshof sitzend, hat zu dem Antrage, den Marquis von Angeja wegen Verschwörung gegen den König und die Staatseinrichtungen in Anklage zu stellen, ihre Genehmigung ertheilt. Der andere Anklagepunkt, Verrath gegen die Unabhängigkeit des Vaterlandes, wurde von der Kammer zurückgewiesen, weil ein solches Verbrechen sich nicht in dem Strafgesetzbuche aufgeführt findet.

*) Wie wir aus anderer Meldung ersehen, sind dies die Gutsbesitzer Neumann und Präsident Bardeleben. Im Ganzen 25 Pairs.

## Lokales und Provinzielles.

Posen, 3. Dezember.

— Das Wolff'sche Telegraphenbüreau theilte uns gestern schon die Liste der eingeschobenen Pairs mit, doch konnte das Telegramm in unserer Nachmittagsnummer nicht mehr Aufnahme finden, da es erst um 6¾ Uhr in unsere Hände gelangte. Die Depesche war übrigens um 4 Uhr 49 Minuten aufgegeben worden, und die Verspätung um 1½ Stunde kann eben wieder nur an dem vielbeklagten Mangel telegraphischer Verkehrsmittel zwischen Posen und Berlin liegen. Wir haben in solchem Falle immer den doppelten Schaden, daß wir unseren Lesern eine Mittheilung nicht bieten können, indessen doch die Depesche und Kommissionsgebühr bezahlen müssen. Heut früh war die Depesche nicht mehr zu verwerthen, da uns bereits ausführlichere Briefmeldungen vorlagen.

— **Im Handwerkerverein** hielt gestern Herr Dr. Brieger einen Vortrag über Uhland. Zunächst wurde eine Biographie des Dichters gegeben, seine Betheiligung an den Verfassungskämpfen in Württemberg und seine politische Wirksamkeit in den Jahren 1848 und 1849 geschildert. Der Vortragende bezeichnete Uhland als vortrefflichen Charakter und als bedeutenden Dichter, der in der Ballade neben Schiller auf gleicher Höhe steht. Im Leben war er nüchtern und klar, in der Poesie romantisch. Er neigte entschieden zur Romantik, hielt sich jedoch frei von der Schwärmerei für den Katholizismus und vom Spiele der Ironie, welche manche Anhänger der romantischen Schule kennzeichneten; er schwärmte für das Mittelalter, aber nur als Dichter. Der Vortragende schilderte alsdann die hohe Bedeutung Uhland's als Balladendichters und auch als lyrischen Dichters; weniger bedeutungsvoll steht derselbe als Dramatiker da. — Der Vorsitzende, Herr Dr. Wasener, forderte alsdann zu recht reger Betheiligung an der Besichtigung der Mögelinschen Fabrik Dienstag, Nachmittags 3½ Uhr auf, wobei der Eisenguß vorgeführt werden wird.

## Staats- und Volkswirthschaft.

**Hamburg**, 2. Dezember. Bei der heute hier stattgehabten fünften Serienziehung der Köln-Mündener Loose wurden die Serien Nr. 402, 1111 und 2200 gezogen.

**Badische 35 Fl.-Loose.** Serienziehung vom 30. November. Gezogene Serien: Nr. 862 4540 1818 2358 5957 4185 2245 6212 6860 6100 3737 5884 4978 1590 182 2329 5448 4268 5640 2705.

**Wien**, 2. Dezember. Bei der heutigen Ziehung der 1864er Loose fielen 250,000 Fl. auf Nr. 70 der Serie 3574, 25,000 Fl. auf Nr. 40 der Serie 3779, 15,000 Fl. auf Nr. 61 der Serie 3092, 10,000 Fl. auf Nr. 16 der Serie 3092. Außerdem wurden folgende Serien gezogen: 478, 1928, 2308.

**Trautenau**, 2. Dezember. Zu letztwöchentlichen Preisen wurde am heutigen Garnmarkt nur zur Deckung des nöthigen Bedarfs gekauft. — Das Flachsmarktgeschäft war sehr lebhaft und wurde besonders viel inländische Waare abgesetzt. Die Spinner warten das Ergebniß des Flachsmarktes ab.

**Bank von Frankreich.**

| | | Stand vom 28. Novbr. | 21. Novbr. |
|---|---|---|---|
| Aktiva: | | | |
| Baarvorrath | Fr. | 791,222,878 | 790,188,198 |
| Portefeuille: | | | |
| Pariser Wechsel | = | 494,982,849 | 482,322,922 |
| Schatzscheine | = | 1,303,350,000 | 1,315,280,000 |
| Wechsel in den Succursalen | = | 482,301,531 | 467,867,914 |
| Vorschüsse: | | | |
| auf geprägtes Geld und Barren | = | 37,767,000 | 38,204,400 |
| auf Rente | = | 44,788,700 | 44,805,000 |
| auf Eisenbahn-Effekten | = | 39,728,900 | 39,908,200 |
| Diverse | = | 52,218,909 | 49,848,137 |
| Passiva: | | | |
| Noten-Umlauf | = | 2,633,854,315 | 2,606,377,165 |
| Guthaben: | | | |
| des Staatsschatzes | = | 370,208,646 | 368,836,424 |
| der Privaten | = | 221,550,131 | 223,331,084 |
| Diverse | = | 2,986,760 | 1,997,665 |

** **Wochenbericht der Englischen Bank** vom 27. Novbr.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Noten-Umlauf | Pfd. St. | 24,614,965 | Abn. | 358,270 |
| Staats-Depositen | = | 8,690,235 | Zun. | 590,003 |
| Privat-Depositen | = | 19,031,821 | Zun. | 481,069 |
| Regierungs-Sicherheiten | = | 13,259,873 | | unveränd. |
| Privat-Sicherheiten | = | 19,496,236 | Abn. | 1,101,241 |
| Metall-Vorrath | = | 22,678,443 | Zun. | 1,752,940 |
| Rest | = | 3,168,144 | Abn. | 31,889 |
| Noten-Reserve | = | 12,384,570 | Zun. | 2,141,360 |
| Metall-Reserve | = | 679,928 | Abn. | 29,150 |

** **Rockford, Rock Island und St. Louis-Eisenbahn.** Die Direktion wird, wie die „Newyork. Handels-Ztg." aus zuverlässiger Quelle erfährt, die Februar-Zinsen auf die reduzirten Obligationen aus den zu diesem Zwecke reserwirten Geldern prompt zahlen.

Verantwortlicher Redakteur Dr. jur. Wasner in Posen.

## Angekommene Fremde vom 3 Dezember.

MYLIUS' HOTEL DE DRESDE. Beamter Scholz aus Gleiwitz, die Kaufl. Proßkauer u. Otto Kolk a. Berlin, Berkmann a. Stettin, Joh. Josephsohn a. Königsberg, Ferrori a. Hamburg, Jantzen a. Magdeburg Negt. S. C. Caemann a. Brüssel, die Rittergbs. v. Wesolowski aus Moskau, Frau Martini a. Lukowo, Mathes u. Frau a. Jankowitz, Mathes a. Lußuwko, Nordmann a. Lußkowo.

GRAND HOTEL DE FRANCE. Die Rittergbs. v. Chlapowski a. Sosnica, v. Trzcinski u. Frau a. Popowo bei Goplo, v. Gutowski aus Ruchocin, v. Koscielski a. Szarlej, v. Drwęski a. Inowraclaw, v. Lubienski a. Wapienko, v. Kisielnicki a. Zielonej, Probst X. Rudzinski a. Czeszewo, Bevollm. Głębocki a. Psarskie, die Rittergutsbes. v. Zakrzewski a. Welna, v. Lukomski a. Gonice, v. Lukomski a. Biechowo, v. Jackowski a. Bardo.

HOTEL DE ROME (Julius Buckow.) Die Kaufl. Reinmüller aus Stuttgart, Thielecke a. Leipzig, Clauser a. Aachen, Böhning a. Bremen, Englert a. Berlin, Aufrichtig a. Breslau, Schön a. Danzig, Vorwerk a. Barmen, Strauß a. Hoff, Gericke, Frickert u. Norden a. Berlin, Weinschenk a. Nürnberg, Agronom Kupke a. Jankowo, Mühlenbes. Kacbsch a. Bojanowo, die Rittergbs. Baron v. Winterfeld aus Przependowo, Frau v. Reiche u. Fam. a. Rosbitek, v. Nowacki aus Neudorf, Forstinsp. Wundrak a. Reisen.

TILSNER'S HOTEL GARNI. Die Kaufl. Ascheim a. Berlin, Levy a. Breslau, Abraham a. Wongrowiec, Rawak a. Breslau, Pulvermacher a. Berlin, Bendler a. Stargardt, Rent. Goldenring a. Newyork, Ingen. Geißler a. Stettin, Versich.-Insp. Schmidt a. Magdeburg, Werkmeister Reinhard a. Cöln, Oberinsp. Rennert a. Dusznik, Direkt. Seifert a. Kopenhagen, Feldmesser Grimm a. Glogau, Mühlenbesitzer Grunwald a. Fraustadt, Gutsbes. Teichner a. Bromberg, Maj. a D. v. Kropf a. Berlin, Forstmeister Zimmerling a. Liegnitz, Mechan. Graßmann a. Breslau, Ziegeleibes. Köhler a. Starolenka, Rentier Schulze u. Frau a. Driesen, Baumeister Hennig a. Guhrau, Oberamtmann Schwarz a. Lissa, Pastor Möller a. München, Kappelmeister Wernicke aus Hamburg.

HOTEL DE BERLIN. Die Rittergutsbes. Mudrak aus Markowice, Sommer a. Libatowo, Frau Blankenheim a. Breslau, Hotelier Stan a. Gnesen, Probst Palczewicz a. Mur.-Goslin, Gouvernante Gunigot a. Prochnowo, Apoth. Zielechowski a. Mur.-Goslin, Kaufm. Zeckhaus a. Berlin.

## Neueste Depeschen.

**Versailles**, 3. Dezember. Die Nationalversammlung genehmigte in ihrer heutigen Sitzung verschiedene Budgetpositionen ohne erhebliche Debatte. Am Donnerstage wird die Kommission zur Vorbereitung des Gesetzentwurfes über verschiedene konstitutionelle Fragen gemäß dem Antrage Dufaure's die Bureaux ernennen.

## Telegraphische Börsenberichte.

**Köln,** 2. Dezember, Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen fest, hiesiger loko 8, 15, fremder loko 8, 12½, pr. März 8, 7½, pr. Mai 8, 6. Roggen unverändert, pr. Dezember 5, 7½, pr. März 5, 12½, pr. Mai 5, 15. Rüböl still, loko 12⅘, pr. Mai 12 10/20, pr. Oktober 13 1/10.

**Breslau,** 2. Dezember, Nachmittags. Getreidemarkt. Spiritus pr. 100 Liter 100 pCt. pr. November 18½, pr. April-Mai 18⅔. Weizen pr. November 85. Roggen pr. November-Dezember 57⅔, pr. April-Mai 57¼. Rüböl loko 100 Kilogramm pr. November 22⅓, pr. April-Mai 23¼. Zink umsatzlos.

**Bremen,** 2. Dezember. Petroleum, Standard white loko 21 Mk. 50 Pf. bezahlt.

**Hamburg,** 2. Dezember, Nachmittags. Getreidemarkt. Weizen und Roggen loko fest, auf Termine ruhig. Weizen pr. Dezember 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 167 G., pr. Dezember-Januar 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 167 G., pr. pr. April-Mai 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mk. Banko 164 G. Roggen pr. Dezember 1000 Kilo netto in Mk. Banko 110 G., pr. Dezember-Januar 1000 Kilo netto in Mk. Banko 110 G., pr. April-Mai 1000 Kilo netto in Mk. Banko 112 G. Hafer fest. Gerste still. Rüböl still, loko 25½, pr. Mai 25. Spiritus still, pr. 100 Litre 100 pCt. pr. Dezember 16½, pr. Dezember-Januar 16, pr. April-Mai 15¾ preußische Thaler. Kaffee sehr fest, Umsatz 3000 Sack. Petroleum fest, Standard white loko 14⅝ B., 14½ G., pr. Dezember 14½ G., pr. Januar-März 14⅝ G. — Wetter: Schön.

**London,** 2. Dezember, Vormittags. Die Getreidezufuhren vom 23 bis zum 29. November betrugen: Englischer Weizen 4773, fremder 34 913, englische Gerste 4660, fremde 30,721, englische Malzgerste 16 732, englischer Hafer 1469, fremder 13,689 Quartres. Englisches Mehl 23,768 Sack, fremdes 1892 Sack und 23,127 Faß.

**London,** 2. Dezbr., Nachmittags. Getreidemarkt (Schlußbericht). Der Markt war gut besucht. Sämmtliche Getreidearten schlossen fest bei schleppendem Umsatz. Saxonka-Weizen eher theurer.

**Liverpool** 2. Dezember, Nachmittags. Baumwolle (Schlußbericht). 10 000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation und Export 2000 Ballen. Stetig.

Middling Orleans 10⅜, middling amerikan 9 11/16, fair Dhollerah 6 15/16, middling fair Dhollerah 6½, good middling Dhollerah 6, middling Dhollerah 5⅝, fair Bengal 5, fair Broach 7⅛, New fair Domra 7 5/16, good fair Domra 7¾, fair Madras 6⅝, fair Pernam 9⅞, fair Smyrna 7⅛, fair Egyptian 9⅞.

**Amsterdam,** 2. Dezember, Nachmittags 4 Uhr 30 Minut. Getreidemarkt (Schlußbericht). Weizen geschäftslos. Roggen loko behauptet, pr. März 204½, pr. Mai 205. Raps pr. Dezember 418, pr. April 430. Rüböl loko 50, pr. Dezember 50, pr. Mai 44.

**Antwerpen,** 2. Dezbr., Nachmittags 4 Uhr 30 Minuten. Getreidemarkt (Schlußbericht). Weizen ruhig. Roggen unverändert. Hafer behauptet. Gerste stetig. Petroleum-Markt (Schlußbericht.) Raffinirtes Type weiß, loko 52½ bz., 53 B., pr. Dezember 52½ bz. u. B., pr. Januar 53½ bz. u. B., pr. Januar-März und pr. Februar 54 B. Ruhig.

**Paris,** 2. Dezember, Nachmittags. Produktenmarkt. Rüböl ruhig pr. Dezbr. 98, 75, pr. Januar-April 100, 00, pr. Mai-August 100, 00. Mehl ruhig, pr. Dezember 70, 50, pr. Januar-April 68, 50, pr. März-April 68, 50. Spiritus pr. Dezember 57, 75. — Wetter: Veränderlich.

## Produkten-Börse.

**Berlin,** 2. Dezember. Wind: SW. Barometer: 27¹. Thermometer: 6° + Witterung: nebelig. — Die Stimmung für Roggen war heute matt, indessen ist durch das etwas reichlicher vertretene und mehr entgegenkommende Angebot der Umsatz auf Termine zu größerer Lebhaftigkeit gelangt. Der seit Sonnabend eingetretene Rückschritt ist zwar nicht erheblich, aber zum Uebergewicht hat die Kauflust doch nicht gelangen können. Das Effektivgeschäft stockt beinahe gänzlich. Spärliche Zufuhr genügt der geringen Nachfrage augenblicklich vollständig. Gekündigt 6000 Ctr. Kündigungspreis 56⅝ Thlr. p. 1000 Kilogr. — Roggenmehl ziemlich fest in Folge guter Kauflust für entfernte Sichten. Gekündigt 1000 Ctr. Kündigungspreis 8 Thlr. 3 Sgr. p. 100 Kilogr. — Weizen anfänglich sehr matt, dann wieder merklich fester, im Ganzen wenig verändert. Gekündigt 4000 Ctr. Kündigungspreis 82¼ Thlr. p. 1000 Kilogr. — Hafer loko flau und sehr schwer verkäuflich, Termine gedrückt. Gekündigt 5400 Ctr. Kündigungspreis 42 Thlr. pr. 1000 Kilogr. — Rüböl nicht viel verändert, aber etwas reger umgesetzt. Gekündigt 6100 Ctr. Kündigungspreis 22⅝ Thlr. p. 100 Kilogr. — Petroleum. Gekündigt 2750 Barr. Kündigungspreis 14⅝ Thlr. p. 100 Kilogr. — Spiritus matt eröffnend, später jedoch bei überwiegender Kauflust wieder merklich fester.

Weizen loko per 1000 Kilgr. 72—92 Rt. nach Qual., feiner gelber 83½ ab Boden, exquis. weißb. poln 90 ab Bahn bz, gelber per diesen Monat 82⅜ - ⅛ bz., Dez.-Jan. —, April-Mai 82 - 81¾—82¼ bz., Mai-Juni 81¾ - ⅝ —8½ bz. — Roggen loko per 1000 Kilgr. 55—60½ Rt. nach Qual. gef., neuer 58—59, exquisiter 60½ ab Bahn bz., per diesen Monat 56⅝ - ¾ - ⅝ bz., Dez.-Jan. 56⅜ - ⅝ - ½ bz, Januar-Febr. 56½ bz., Frühjahr 56⅝ - ½ bz., Mai-Juni 56⅝ bz. — Gerste loko per 1000 Kilgr. 48—60 Rt. nach Qual gef — Hafer loko per 1000 Kil. 39—49 Rt. nach Qual., poln. 38—40, böhm. 40—45, pomm. 45—46⅔ ab Bahn bz., per diesen Monat 42⅛—42 bz., Januar-Februar 43½ bz., Frühjahr 45½ bz., Mai-Juni 46 bz. — Erbsen pr. 1000 Kilgr. Kochwaare 50—56 Rt. nach Qual., Futterwaare 45—49 Rt. nach Qual. — Raps per 1000 Kilgr. 102—106 Rt. — Rübsen per 1000 Kilogr. 96—105 Rt. — Leinöl loko 100 Kilgr. ohne Faß 25½ Rt. — Rüböl loko pr. 100 Kilogr. ohne Faß 23 Rt., per diesen Monat 22⅝—19/24—⅞ bz., Dez.-Jan. do., Januar-Febr. 23⅛—¼ bz., April-Mai 24 1/12—24—1/24 bz., Mai-Juni 24¼ bz. — Petroleum raffin (Standard white) per 100 Kilgr. mit Faß loko 15 Rt., per diesen Monat 14⅝—⅝—⅝ bz., Dez.-Jan. do., Jan.-Febr. 14 11/12—⅞ —11/12 bz. — Spiritus pr. 100 Liter à 100%=10,000% loko ohne Faß 18 Rt. 28 Sgr. bis 19 Rt. bz., per diesen Monat —, loko mit Faß —, per diesen Monat 18 Rt. 21—24 Sgr. bz., Dez.-Jan. 18 Rt. 18—20 Sgr. bz., — April-Mai 18 Rt. 24—27 Sgr. bz., Mai-Juni 18 Rt. 27—28 Sgr. bz. — Roggen-Mehl. Weizenmehl Nr. 0 12—11½ Rt., Nr. 0 u. 1 11½—11 Rt., Roggenmehl Nr. 0 8¾—8½ Rt., Nr. 0 u. 1 8—7¾ Rt. per 100 Kilogr. Brtt. unversteuert inkl. Sack. — Roggenmehl Nr. 0 u. 1 pr. 100 Kilgr. Brutto unverst. inkl. Sack, per diesen Monat 8 Rt. 2½—3 Sgr. bz., Dez.-Januar do., Jan.-Febr. 8 Rt. 4 Sgr. bz., April-Mai 8 Rt. 6 Sgr. bz. (B. H. Z.)

## Meteorologische Beobachtungen zu Posen.

| Datum. | Stunde. | Barometer 233' über der Ostsee. | Therm. | Wind. | Wolkenform. |
|---|---|---|---|---|---|
| 2. Dezbr. | Nachm. 2 | 27" 8''' 98 | + 6°0 | O 1 | bedeckt. St. |
| 2 " | Abnds. 10 | 27" 7''' 40 | + 5°2 | O 1-2 | trübe. St. |
| 3 " | Morgs. 6 | 27" 5''' 71 | + 5°4 | O 0-1 | wolkig. St. |

## Wasserstand der Warthe.

Posen, am 1. Dezbr. 8 Uhr Vormittags 1,0 Meter.
" " 2. " " " " 1,0 "

## Märkisch-Posener Eisenbahn.

Posen, 1. October 1872.

| Ankunft. | | | Abgang. | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Personen-Zug | Vormittags | 10 Uhr 12 Min. | Personen-Zug | Morgens | 6 Uhr — Min. |
| Schnell-Zug | Nachmittags | 2 - 34 - | Personen-Zug | Vormittags | 11 - 8 - |
| Personen-Zug | Nachmittags | 3 - 40 - | Schnell-Zug | Mittags | 12 - 8 - |
| Personen-Zug | Abends | 9 - 24 - | Personen-Zug | Nachmittags | 3 - 42 - |

NB. Die Züge 1 und 4 enthalten I.—IV. Klasse, die Züge 2 und 3 nur I.—III. Klasse.

**Breslau,** 2. Dezember.

Freiburger 132½. do. neue —. Oberschlesische 230. Rechte Oder-Ufer-St.-A. 133½. do. do. Prioritäten 130. Lombarden 121¾. Italiener —. Silberrente 64⅝. Rumänier 44½. Breslauer Diskontobank 139. do. neue 130½. do. Wechslerbank 144½. Schlesische Bankverein 174¾. Schlesische Centralbahn. 102½. Hahn Effektenbank 137. Kreditaktien 207½. Oberschles. Eisenbahnbed. 163. Laurahütte 236. Oesterreich. Banknoten 92. Russische Banknoten 82¼. Bresl. Maklerbank —. do. Makler-B.-Bank —. Berl. Wechslerbank —. do. Provinz-Wechslerbank —. do. Prod.- und Handelsbank —. Ostd. Produktenbank —. Ostd. Bank 110½. Bresl. Provinz-Wechslerbank 122½.

## Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

**Frankfurt a. M.,** 2. Dezember, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Still. Rjäshsk-Wjäsmma Eisenbahn 88⅝, franz.-österr.-ungar. Bank 113. [Schlußkurse.] Lombarden 214. Nordwestbahn 133. Kreditaktien 364½. Türken 51½. Silberrente 64¾. 1860er Loose 95⅛. 1864er Loose —. Ungarische Anleihe 77. Ungarische Loose 111. Bundesanleihe 100⅛. Amerikaner de 1882 96½. Franzosen alte 364½. Franzosen neue 266. Berliner Bankverein 168½. Frankf. Bankverein 167½. Frankfurter Wechslerbank 113½. Centralbank —. Newyorker 6proz. Anleihe 95.

**Frankfurt a. M.,** 2 Dezember, Abends. [Effekten-Sozietät.] Amerikaner 96½, Kreditaktien 365½, 1860er Loose 95 11/16, Franzosen 365½, Galizier 250,5 Lombarden 214¾, Silberrente 64¾, österreich. Nationalbank 1051, Hahn'sche Effektenbank 136¾. Fester.

**Wien,** 2. Dezember. (Schlußkurse) Silberrente 70, 30. Bankaktien 976, 00. Kreditaktien 338, 25. Franzosen 337, 00. Galizier 233, 50. Nordwestbahn 218, 10. London 108, 80. Paris 42, 60. Frankfurt 91 50. Böhmische Westbahn 238, 50. Kreditloose 189, 50. 1860r Loose 102, 75. Lomb. Eisenbahn 199, 00. 1864r Loose —, —. Unionbank 278, 00. Austro-türkische 108, 50. Napoleons 8, 67½. Elisabethbahn 148, 20.

**London,** 2. Dezember, Nachmittags 4 Uhr. Fest. Konsols 91⅞. Italien. 5proz. Rente 66½. Lombarden 18⅛. Türkische Anleihe de 1865 53 5/16. 6prozentige Türken de 1869 62¾. 6proz. Vereinigte St. pr. 1882 90½.

**Paris,** 30. November, Nachmittags 3 Uhr. Matt. Franz.-österr.-ungar. Bank 582, 50.

(Schlußkurse.) 3prozentige Rente 52, 65. Anleihe de 1871 83, 00. Anleihe de 1872 85, 60. Anleihe Morgan —, —. Italienische 5proz. Rente 67, 70. do. Tabaks Obligationen 882, 50. Franzosen (gest.) 800, 00. do. neue —, —. Oesterr. Nordwestbahn —, —. Lombardische Eisenbahn-Aktien 465 00. do. Prioritäten 259 00. Türken de 1865 54, 90. do. de 1869 322, 00. Türkenloose —, —. Goldagio —.

**Paris,** 2 Dezember, Nachmittags 12 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 52, 42½, Anleihe de 1871 82, 80, neueste Anleihe de 1872 85, 40, italienische Rente 67, 55, Franzosen 795, 00, Lombarden 461, 25.

**Newyork,** 30. November, Abends 6 Uhr. (Schlußkurse.) Höchste Notirungen des Goldagios 12¾, niedrigste 12½. Wechsel auf London in Gold 108⅝. Goldagio 12¾. 5/20 Bonds de 1885 113⅛. do. neue 180½. Bonds de 1865 116. Erie-Bahn 52¾. Illinois 127½. Baumwolle 19⅛. Mehl 7 D. 30 C. Raffinirtes Petroleum in Newyork 27½. do. do. Philadelphia 26¾. Havannahzucker Nr. 12 10½.

## Fonds- u. Aktienbörse.

**Berlin,** den 2. Dezember. 1872.

**Berlin,** 30. November. Die Börse, die schon im gestrigen Privatverkehr matt und in den Kursen niedriger war, blieb auch heut still, abwartend und in vielen Papieren matter. Franzosen, Lombarden, Kredit, Italiener, franz. Rente waren durchweg niedriger. Inländische Fonds und Prioritäten ganz still. Banken billiger als am Sonnabend, aber besser als gestern. Eisenbahnen ganz still. In Prämien war heut zu den herabgesetzten Kursen sehr viel Geschäft.

### Deutsche Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Nordd. Bundesanl. | 5 | — — |
| Konsolidirte Anl. | 4½ | 102⅞ bz |
| Freiwillige Anleihe | 4½ | 100¾ bz |
| Staats-Anleihe | 4½ | 100⅞ bz |
| do. do. | 4 | 94⅝ bz |
| Staatsschuldscheine | 3½ | 89⅝ bz |
| Präm. St. Anl. 1855 | 3½ | 124⅞ bz |
| Kurh. 40 Thlr. Obl. | — | Verloosung |
| Kur. u. Neum. Schld | 3½ | 88 bz |
| Oderdeichbau-Obl. | 4½ | — — |
| Berl. Stadt-Obl. | 5 | 102½ bz |
| do. do. | 4½ | 100 bz |
| do. do. | 3½ | 84½ G |
| Berl. Börsen-Obl. | 5 | 102½ G |
| Pfandbriefe: Berliner | 4½ | 98½ G |
| do. | 5 | 102⅝ bz |
| Kur. u. Neum. | 3½ | 83½ G |
| do. do. | 4 | 91½ bz |
| do. neue | 4½ | 101½ bz |
| Ostpreußische | 3½ | 84 bz |
| do. do. | 4 | 90⅞ G |
| do. do. | 4½ | 99⅛ à ½ bz |
| do. do. | 5 | — — |
| Pommersche | 3½ | 82½ bz B |
| do. neue | 4 | 92 bz |
| Posensche neue | 4 | 90½ bz |
| Schlesische | 3½ | 83½ G |
| Westpreußische | 3½ | 80⅝ bz B |
| do. do. | 4 | 90 G |
| do. neue | 4 | 90 G |
| do. do. | 4½ | 98⅞ bz |
| Rentenbriefe: Kur- u. Neum. | 4 | 96 bz |
| Pommersche | 4 | 95⅞ bz |
| Posensche | 4 | 94⅛ bz |
| Preußische | 4 | 94⅛ bz G |
| Rhein-Westf. | 4 | 97½ bz |
| Sächsische | 4 | 96½ bz |
| Schlesische | 4 | 94½ bz |
| Preuß. Hyp.-Cert. | 4½ | 100 G |
| Pr. Hyp.-Pfandbr. | 4½ | 100 G |
| Pr. Bod. Krd. Hp. Br | 5 | 101⅝ bz G |
| Pomm. Hyp. Pr. Br. | 5 | 101½ bz |
| Meininger Loose. | — | 4½ B |
| Mein. Hyp. Pfd. Br. | 4 | 93⅞ G |
| Hamb. 50 Thlr. Loose | 3 | 48½ B |
| Oldenb. 40 Thl. Loose | 3 | 36¾ etw bz B |
| Bad. St. Anl. v. 66. | 4½ | 98¾ G |
| Neue Bad. 35 fl. Loos. | — | 39⅝ bz |
| Bad. Eis.-Pr.-Anl. | 4 | 110 bz B |
| Bair. Pr.-Anleihe | 4 | 112 G |
| Braunschw. Präm.-Anl. à 20 Thlr. | — | 22⅞ G |
| Dessauer Präm.-A. | 3½ | 105½ G |
| Lübecker do. | 3½ | 51 G |
| Mecklenb. Schuldv. | 3½ | 83 etw bz G |
| Sächsische Anleihe | 5 | — — |
| Köln-M. Pr. A.-Sch | 3½ | 95½ G |

### Ausländische Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Amer. Anl. 1881 | 6 | 99¾ bz G |
| do. do. 1882 | 6 | 96¾ bz |
| do. do. 1885 | 6 | 98¼ bz G |
| Newyork. Stadtanl. | 7 | 94½ bz |
| do. Goldanleihe | 6 | 95 bz |
| Finn. 10 Thlr. Loose | — | 9½ B |
| Italienische Anleihe | 5 | 65⅛ bz |
| Ital. Tabaks-Obl. | 6 | 93 G |
| do. Tab.-Akt. 70% | 6 | 718 bz G |
| Oester. Pap.-Rente | 4½ | 61¼ bz |
| do. Silberrente | 4½ | 64¾ bz |
| Oestr. 250 fl. Pr. Obl | 4 | 94⅞ bz B |
| do. 100 fl. Kred.-L. | — | 120 B |
| do. Loose (1860) | 5 | 94⅞ bz G |
| do. Pr.-Sch. 1864 | — | Verloos. |
| do. Bodenkr.-G. | 5 | 92 G |
| Poln. Schatz-Obl. | 4 | gr. 75 bz kl. [74¾ bz |
| do. Cert. A. 300 fl. | 5 | 94 G |
| do. Pfdbr. in S. R. | 4 | 76½ G 5% 76½ |
| do. Part. O. 500 fl. | 4 | 102½ bz [G |
| do. Liqu.-Pfandbr | 4 | 64¾ B |
| Raab-Grazer Loose | 4 | 82⅝ bz B |
| Französ. Rente | 5 | 82 bz |
| Bukar. 20 Frcs. Loose | — | — — |
| Rumän. Anleihe | 8 | — — kl. 97½ b |
| Rumän. Eisenbahn | 5 | 44½-43¾et-44 bz |
| Russ. Bodenkred. Pf. | 5 | 91½ bz |
| do. Nikolai-Oblig. | 4 | 76 B |
| Russ. engl. Anl. v. 62 | 5 | 92 etw bz |
| " " " v. 70 | 5 | 92¾ bz |
| " " " v. 71 | 5 | 91⅛ bz |
| Neue russ. engl. Anl. | 3 | 61 B |
| do. 5. Stiegl. Anl. | 5 | 76⅝ B |
| do. 6. " " | 5 | 89⅜ bz |
| Präm. Anleihe de 64 | 5 | 128⅞ bz |
| " " de 66 | 5 | 126⅜ bz |
| Türk. Anleihe 1865 | 5 | 51⅝ bz |
| Türk. Anleihe 1869 | 6 | 62¾ etw bz G |
| do. Eisenb. Loose | 3 | 176 etw bz |
| Ungarische Loose | — | 63 bz |

### Bank- und Kredit-Aktien und Antheilscheine.

| | | |
|---|---|---|
| Anh. Landes-Bk. | 4 | 152¾ B j. 146 [bz B |
| Bk. f. Sprit (Wrede) | 5 | 85¾ et bz |
| Barmer Bankverein | 5 | 128 bz G |
| Berg. Märk. Bank | 4 | 111½ bz |
| Berliner Bank | 4 | 130 B |
| do. Bankverein | 5 | 167 bz G |
| Berl. Kass.-Verein | 4 | 300 B |
| Berl. Handels-Ges. | 4 | 158 bz |
| B. Wechslerb. 60% | 5 | 72 B |
| Bresl. Diskontobk. | 4 | 140⅜ bz j. 131 [bz B |
| Bankf. Ldw. Kwilecki | 5 | 94⅞ bz B |
| Braunschw. Bank | 4 | 127½ G |
| Bremer Bank | 4 | 117½ G |
| Centralb. f. Hd. u. J. | 5 | 121 bz G |
| Coburg. Kredit-Bk. | 4 | 115 G |
| Danziger Priv.-Bk. | 4 | 116½ B |
| Darmstädter Kred. | 4 | 223½ bz |
| Darmst. Zettel-Bk. | 4 | 119⅝ bz B |
| Dessauer Kreditbk. | — | 14 G |
| Berl. Depositenbank | 5 | 91⅞ bz B |
| Dtsch. Unionsb. 50% | 4 | 115⅜ bz G |
| Disk. Kommand. | 4 | 349 bz B |
| Genfer Kreditbank | — | 6⅞ bz G |
| Geraer Bank | 4 | 161 B |
| Gwb. H. Schuster | 4 | 152½ bz B |
| Gothaer Priv.-Bk. | 4 | 126½ bz |
| Hannoversche Bank | 4 | 114½ bz |
| Königsb. Ver.-Bk. | 4 | 109½ bz |
| Leipziger Kreditbk. | 4 | 196 bz |
| Luxemburger Bank | 4 | 157 bz |
| Magdeb. Privatbk. | 4 | 109 B |
| Meininger Kreditbk. | 4 | 166¾ bz j. 158 [bz |
| Moldau Landesbk. | 4 | 74 B |
| Norddeutsche Bank | 4 | 189 B |
| Ostdeutsche Bank | 4 | 111½ bz |
| do. Produktenbank | 4 | 95 B |
| Oestr. Kreditbank | 5 | 207½-¼-¾-½ bz |
| Pomm. Ritterbank | 4 | 114½ G |
| Posener Prov.-Bk. | 4 | 113½ G |
| do. Pr. Wechsl. Disk. | 5 | 102½ bz G |
| Preuß. Kredit-Anst. | 4 | 155⅞ bz G |
| Preuß. Bank-Anth. | 4½ | 228¾ bz G |
| Prß. Ctr.-Bd. 40% | 5 | 134 bz G |
| Rostocker Bank | 4 | 122 G |
| Sächsische Bank | 4 | 188 bz B |
| Schles. Bankverein | 4 | 174½ bz B |
| Tellus | — | 114 bz G |
| Thüringer Bank | 4 | 143 bz G |
| Weimar. Bank | 4 | 127¾ bz G |
| Prß. Hyp. Vers. 25% | 4 | 128¾ bz B |

### In- und ausländische Prioritäts-Obligationen.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 4½ | 89 B |
| do. II. Em. | 5 | 98½ G |
| do. III. Em. | 5 | 97½ bz G |
| Bergisch-Märkische | 4½ | 98 G |
| do. II. Ser. (conv.) | 4½ | 98 G |
| III. Ser. 3½ v. St. g. | 3½ | 81½ G |
| do. Lit. B. | 3½ | 81½ G |
| do. IV. Ser. | 4½ | 98 G |
| do. V. Ser. | 4½ | 97½ bz B |
| do. VI. Ser. | 4½ | 97⅛ bz |
| do. Düsseld.-Elbf. | 4 | — |
| do. II. Em. | 4½ | 97½ G |
| do. (Dortm.-Soest) | 4 | 93 G |
| do. II. Ser. | 4½ | 97½ G |
| do. (Nordbahn) | 5 | 101½ G |
| Berlin-Anhalt | 4 | — — |
| do. do. | 4½ | 99⅝ bz |
| do. Lit. B. | 4½ | 99⅞ bz |
| Berlin-Görlitzer | 5 | — — |
| Berlin-Hamburg | 4 | — — |
| do. II. Em. | 4 | — — |
| Berl. Potsd. Mgd. Lit. A. u. B. | 4 | 89½ G |
| do. Lit. C. | 4 | 89½ etw bz B |
| Berl.-Stett. II. Em. | 4 | 89¼ G |
| do. III. Em. | 4 | — — |
| B. S. IV. S. v. St. g. | 4½ | 101 bz B |
| do. VI. Ser. do. | 4 | 89¾ G |
| Bresl.-Schw.-Fr. | 4½ | — — |
| Köln-Krefeld | 4½ | — — |
| Köln-Mind. I. Em. | 4½ | 93 G |
| do. II. Em. | 5 | — — |
| do. do. | 4 | — — |
| do. III. Em. | 4 | 88½ G |
| Köln-Mind. do. | 4½ | 99 bz |
| do. IV. u. V. Em. | 4 | 89 G |
| Halle-Soran-Gub. | 5 | 100 B |
| Märkisch-Posener | 5 | 101 B |
| Magdeb.-Halberst. | 4½ | 98 G |
| do. do. 1865 | 4½ | 98 G |
| do. do. | 5 | 100⅞ bz |
| do. Wittenb. | 3 | 69½ G |
| Niederschl.-Märk. | 4 | 91½ G |
| do. II. S. à 62½ thlr. | 4 | 90 G |
| do. c. I. u. II. Ser. | 4 | 91½ G |
| do. con. III. Ser. | 4 | 89¾ B |
| do. IV. Ser. | 4½ | 101⅝ bz G |
| Niederschl. Zweigb. | 5 | 100⅞ G |
| Obersch. Lit. A. O. D. | 4 | 88½ G |
| do. Lit B. E. | 3½ | 81⅞ bz |
| do. Lit. F. G. H. | 4½ | 98½ G |
| do. Em. v. 1869 | 5 | 102 bz G |
| Brieg-Neisse | 4½ | — — |
| Kosel-Oderberg | 4 | 91½ G |
| do. III. Em. | 4½ | 97½ G |
| Oestr.-Franz. St. | 3 | 288½ bz |
| Oestr. südl. St. (Lb.) | 3 | 251½ bz B |
| do. Lomb. Bons | 6 | 97⅞ bz |
| do. do. fällig 1875 | 6 | 98⅛ bz |
| do. do. fällig 1876 | 6 | 98⅛ bz |
| do. do. fäll. 1877/8 | 6 | 98¼ G-99½ G |
| Ostpreuß. Südbahn | 5 | 101 G |
| R. Oder-Uferb. I. | 5 | 101⅝ B |
| Rhein. Pr. Oblig. | 4 | — — |
| do. v. Staate gar. | 3½ | 82 G |
| do. III. v. 1858 u. 60 | 4½ | 97¾ bz G |
| do. 1862, 1864, 65 | 4½ | 97¾ bz G |
| Rhein Nahe v. S. g. | 4½ | 100⅛ G |
| do. II. Em. | 4½ | 100⅛ G |
| Schleswig | 4½ | 95½ G |
| Stargard Posen | 4 | — — |
| do. II. Em. | 4½ | 97½ G |
| do. III. Em. | 4½ | 97½ G |
| Thüringer I. Ser. | 4 | 89½ G |
| do. II. Ser. | 4½ | — — |
| do. III. Ser. | 4 | 89½ G |
| do. IV. V. Ser. | 4½ | — — |
| Galiz. Karl-Ludwb. | 5 | 92⅞ bz |
| Lemberg Czernowitz | 5 | 67 bz |
| do. II. Em. | 5 | 77 bz |
| do. III. Em. | 5 | 68⅞ B |
| Rybinsk Bologoyer | 5 | 80⅝ bz |
| Kaschau Oderberg | 5 | 85 etw bz B |
| Mähr. Schles. Zetrb. | 5 | 82 bz B |
| Ungar. Ostbahn | 5 | 69⅞ bz |
| do. Nordostbahn | 5 | 78 bz |
| Oest. Nordwestbahn | 5 | 91⅝ bz |
| Ostrau Friedland | 5 | 87½ B |
| Prag Dux | 5 | 84⅜ bz B |
| Czarkow-Azow | 5 | 94 B |
| Jelez-Woron. | 5 | 90 G |
| Kozlow-Woron. | 5 | 95⅝ bz G |
| Kursk-Charkow | 5 | 94 etw bz G |
| Kursk-Kiew | 5 | 94⅜ bz G kl. 95 [B |
| Mosko-Rjäsan | 5 | 97⅞ bz |
| Rjäsan-Kozlow | 5 | 95½ bz |
| Schuja-Iwanow | 5 | 93⅜ G |
| Warschau-Terespol | 5 | 91½ bz |
| kleine | 5 | 91½ G |
| Warschau-Wiener | 5 | 95 bz G |
| kleine | 5 | 95½ bz |

### Eisenbahn-Aktien und Stamm-Prioritäten.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 4 | 45½ bz |
| Altona-Kieler | 5 | 119 etw bz B |
| Amsterdm. Rotterd. | 4 | 104⅞ bz G |
| Bergisch Märkische | 4 | 136 bz G |
| Berlin-Anhalt | 4 | 224⅞ bz |
| Berlin-Görlitz | 4 | 107½ bz G |
| do. Stammpr. | 5 | 106 bz G |
| Balt. russ. (gar.) | 3 | 53½ bz |
| Brest-Kiew | 5 | 74½ bz |
| Breslau-Warsch. St | 5 | 67 bz G |
| Berlin-Hamburg | 4 | 239½ bz B |
| Berl. Potsd.-Magd. | 4 | 157 bz |
| Berlin-Stettin | 4 | 186½ bz G |
| Böhm. Westbahn | 5 | 110½ bz |
| Brest-Grajewo | 5 | 37½ bz |
| Bresl. Schw. Frb. | 4 | 133½ bz n. 118½ |
| Köln-Minden | 4 | 179 bz G (bz |
| do. Lit. B. | 5 | 112 bz G |
| Crefeld Kr. Kempen | 5 | 88⅜ G |
| Galiz. Carl-Ludwig | 5 | 105⅝ à ⅞ a ⅞ bz |
| Halle Sorau Gub. | 4 | 63⅞ etw bz G |
| do. Stammpr. | 5 | 82 bz G |
| Hannov. Altenbecker | 5 | 78⅞ bz II. 78½ [bz |
| Löbau-Zittau | 3½ | 84 B |
| Lüttich-Limburg | 4 | 31½ bz |
| Ludwigshaf.-Bexb. | 4 | 199½ bz |
| Kronprinz Rudolph | 5 | 75⅞ bz |
| Märkisch-Posen | 4 | 53 bz |
| do. Prior.-St. | 5 | 79 bz G |
| Magdeb. Halberst. | 4 | 138 bz |
| do. Stammpr. B. | 3½ | 83½ bz |
| Magdeb. Leipzig | 4a | 275¾ bz G |
| do. do. Lit. B. | 4 | 99½ bz G |
| Mainz-Ludwigsh. | 4 | 184 bz |
| Münster-Hammer | 4 | 96 B |
| Niederschl. Märk. | 4 | 94⅞ G |
| Niederschl. Zweigb. | 4 | 110½ etw bz G |
| Nordh. Erf. gar. | 4 | 78½ bz |
| do. Stammpr. | 5 | 67 bz G |
| Oberhess. v. St. gar. | 3½ | vll. 77⅞ bz |
| Oberschl. Lit. A. u. C. | 3½ | 228⅝ bz |
| do. Litt. B. | 3½ | 206⅞ bz |
| Oest. Frnz. Staatsb. | 5 | 207½-½-¾-½ G |
| Oest. Südb. (Lomb) | 5 | 122½-21¾-22 bz |
| Ostpreuß. Südbahn | 4 | 43½ bz G |
| do. Stammpr. | 5 | 67½ B |
| Rechte Oderuferb. | 5 | 132⅞ bz |
| do. do. St. Pr. | 5 | 131 bz G |
| Reichenberg-Pard. | 4½ | 79⅝ bz |
| Rheinische | 4 | 173 bz G |
| St. P. Lit. B. v. St. g. | 4 | 92½ bz G |
| Rhein-Nahebahn | 4 | 45 bz G |
| Russ. Eisenb. v. St. g. | 5 | 93⅞ bz |
| Stargard-Posen | 4½ | 100 etw bz G |
| Schweizer Westb. | 4 | 49⅞ bz |
| do. Union | 4 | 27 bz B |
| Thüringer | 4 | 154½ bz |
| do. B. gar. | 4 | 85½ etw bz G |
| Warschau-Bromb. | 4 | — — |
| Warschau-Wiener | 5 | 89⅞ bz |

### Gold-, Silber- und Papier-Geld.

| | | |
|---|---|---|
| Friedrichsd'or | — | 113¾ bz |
| Goldkronen | — | 9. 7½ G |
| Louisd'or | — | — — |
| Sovereigns | — | 6. 23 bz |
| Napoleonsd'or | — | 5. 11½ bz |
| Imp. p. Zpfd. | — | 462⅞ bz |
| Dollars | — | 1. 11½ G |
| Fremde Noten | — | 99⅞ bz |
| do. (einl. in Leipz.) | — | 99⅝ G |
| Oesterr. Banknoten | — | 92¼ bz |
| Russische do. | — | 82⅝ bz |

### Wechsel-Kurse vom 2. Dez.

| | | |
|---|---|---|
| Bankdiskont | 5 | |
| Amstrd. 250 fl. 10 T. | 5 | 140¼ bz B |
| do. 2 M. | 5 | 139 G |
| Hamb. 300 Mk. 8 T. | 5 | 148⅞ bz B |
| do. 2 M. | 4 | 147⅝ bz |
| London 1 Lstr. 3 M. | 6 | 6. 21½ bz |
| Paris 300 Fr. 10 T. | 5 | 79½ bz |
| do. 300 Fr. 2 M. | 4 | — — |
| Wien 150 fl. 8 T. | 6 | 92⅛ bz |
| do. do. 2 M. | 6 | 91 bz |
| Augsb. 100 fl. 2 M. | 4½ | 56. 18 bz |
| Frankf. 100 fl. 2 M. | 4 | — — |
| Leipzig 100 Thlr. 8 T. | 4½ | 99⅞ G |
| do do. 2 M. | 4½ | — — |
| Petersb. 100 R. 3 M. | 6½ | 89½ bz |
| Warschau 90 R. 8 T. | 8 | 82½ bz |
| Brem. 100 Thlr. 8 T. | 3 | — — |

### Industrie-Papiere.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Münchener Feuerverf.-Ges. | — | 2275 G |
| Berl. F.-Vers.-Ges. | — | 340 B |
| Köln. F.-Vers.-Ges. | — | 1890 B |
| Magdeb. " " | — | 976 G |
| Stet. Nat. F.-V.-G. | — | 127 B |
| Berl. Lebensv.-Ges. | — | 603 G |
| Concordia in Cöln | | 575 B |
| Magdeb. " " | — | 105 B |
| Berl. Hagelversich. | — | 152 B |
| Magd. Hag. V.-Ges. | — | 85 bz |
| Thuring. Feuer, Leb. u. Transp. Vers. | — | 92 B |
| Berl. Papier-Fabr. | — | 104½ bz G |
| Berlin. Aquarium. | — | 108 B |
| Berl. Zentral-Heiz. | — | 154½ bz |
| Berl. Zichorienfabr. | — | 132½ bz |
| Berl. Brauer. Tivoli | — | 121½ bz |
| Brauerei Moabit | | 100 bz |
| Berl. Bockbrauerei | — | 106 G |
| Brauer. Patzenhofer | — | 120 G |
| Brauerei (Wiesner.) | — | 79 B |
| Masch.-Fab. (Lincke) | — | 96½ B j. — |
| Fabrik Schering | — | 135 bz G |
| Egells Masch.-Fabr. | — | 75 bz |
| Elb. Eisenb.-Bedarf | — | 109 B |
| Fonrob. Gutta-P. | — | 92½ G |
| Freund Masch.-Fabr. | — | 116⅞ bz |
| Hannov Maschinenfabrik (Egestorf) | — | 117½ bz B |
| Kön.- u. Laurahütte | — | 237 bz G |
| Nordd. Papierfabr. | — | 98 etw bz G |
| Stobwas. Lamp.-F. | — | 85⅞ bz |
| Vulc. Königsberger Masch.-Gesellsch. | — | 107 G |
| Schl. Lein. (Kramsta) | — | 107¾ bz |
| Bergb. (Redenhütte) | — | 130 bz B |
| Brl. Baugs. Pleßner | — | 158⅞ bz G |

Druck und Verlag von W. Decker & Co. (E. Röstel) in Posen